**Lesestile**



Texte lesen kann manchmal sehr anspruchsvoll sein: Man kann den Überblick über das Gelesene verlieren. Oft hört man, dass manche eben „gut“ lesen können.

Doch effektives Lesen lässt sich üben!

In der Tabelle finden Sie eine Übersicht über verschiedene Lesestile und ihre Merkmale. In der dritten Spalte finden Sie Tipps, die Ihnen dabei helfen, den jeweiligen Lesestil aktiv anzuwenden.

Im Alltag verwenden wir meist das überfliegende Lesen und das gezielte Lesen.

In der Schule ist, vor allem im Deutschunterricht, das detaillierte Lesen ein wichtiges Ziel, weil es eine wichtige Voraussetzung für das Verstehen bildet und auch die Basis einer Textinterpretation darstellt.

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Art des Lesens** | **Beschreibung** | **Tipps zur konkreten Umsetzung** |
| **überfliegend** | * Man untersucht einen Text nur auf seine Hauptaussagen. | Lesen Sie den Text hierfür **nicht vollständig**! Lesen Sie ein wenig vom **Anfang**, in der **Mitte** und am **Schluss**.  *oder*  Lesen Sie einen Teil des Anfangs und des Endes eines Abschnittes. |
| **gezielt** | * Man sucht bestimmte Informationen im Text. | Überlegen Sie sich vorher genau, auf welche **Schlüsselwörter** Sie achten. 🡪 Danach suchen Sie dann gezielt. |
| **detailliertes/**  **intensives** | * Man versucht, viele verschiedene Informationen im Text zu erfassen. | Hierfür sollten Sie den Text bereits **mindestens einmal** überfliegend und gezielt gelesen haben. Dann können Sie ihn ein zweites (oder drittes) Mal lesen, um möglichst viele Aspekte des Textes aufzunehmen. |
| **aktiv** | * Man unterstreicht aktiv einzelne Aspekte im Text. * Man schreibt Schlüsselwörter an den Rand. | Machen Sie sich vor dem Lesen bewusst, worauf Sie achten. 🡪 Das **unterstreichen** Sie.  Prüfen Sie, ob ein Textabschnitt vielleicht für einen bestimmten Gedanken steht.  *oder*  **Notieren** Sie sich neben Einleitung, Hauptteil und Schluss jeweils einzelne Aspekte. |

Alles klar? Dann wenden Sie nun Ihr Wissen an der Kalendergeschichte „Der kluge Richter“ von Johann Friedrich Hebel an.

1. Denken Sie über die Überschrift der Kalendergeschichte „Der kluge

Richter“ von Johann Friedrich Hebbel nach und notieren Sie sich Stichpunkte.

Ein Tipp: Überlegen Sie sich, *warum* der Richter als „klug“ bezeichnet wird.

Tragen Sie Ihre Ideen im ZUMPad ein, welches Sie unter folgendem Link finden.

Stellen Sie hier Ihren Link zu einem eigenen ZUMPad ein.

Das vorliegende Beispiel dient nur zur Illustration und kann in dieser Form für die Arbeit im Unterricht nicht eingesetzt werden.

[https://ZUMPad.zum.de/p/Johann\_Friedrich\_Hebel\_\_%22Der\_kluge\_Richter%22Das](https://zumpad.zum.de/p/Johann_Friedrich_Hebel__%22Der_kluge_Richter%22Das)



Den Text der Kalendergeschichte finden Sie unter dem folgenden Link/QR-Code. Klicken Sie dort auf „Johann Peter Hebel-Der kluge Richter-Text“.

|  |
| --- |
| Stellen Sie hier Ihren Link/QR-Code zu einem eigenen Padlet ein.  Das vorliegende Beispiel dient nur zur Illustration und kann in dieser Form für die Arbeit im Unterricht nicht eingesetzt werden.  <https://padlet.com/mathias_geiger/kf4tatvyo16he1u1> |

2. a) Vergleichen Sie Ihre Ideen mit der Person neben Ihnen.

Überfliegen Sie die Geschichte und prüfen Sie, ob Ihre Ideen tatsächlich

vorkommen. Falls ja, inwiefern?



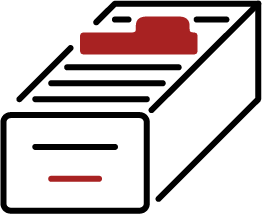
2. b) Mit welchen Inhalten haben Sie nicht gerechnet? Tauschen Sie sich mit der Person neben Ihnen aus.

3. Suchen Sie sich fünf konkrete Aspekte aus dem Text heraus und formulieren Sie dazu jeweils eine Frage. Tauschen Sie diese Fragen mit der Person neben Ihnen aus und versuchen Sie, die passenden Textstellen zu diesen Fragen zu finden.



4. a) Lesen Sie die Geschichte noch einmal genau durch.

Notieren Sie in der folgenden Tabelle Wörter/Ausdrücke, die Ihnen überhaupt nicht bekannt

sind und Ihr Textverständnis beeinträchtigen.

Nutzen Sie dann ein Online-Wörterbuch[[1]](#footnote-1), um die Formulierungen in der Tabelle in eine besser verständliche Form umzuschreiben.

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Zeile** | **Wort / Ausdruck** | **Bedeutung** |
| **1** | **das Morgenland** |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |



b) Vergleichen Sie Ihre Ergebnisse mit der Person neben Ihnen.

Einigen Sie sich gemeinsam auf drei Begriffe, die Ihnen besonders wichtig erscheinen.

Rufen Sie unter folgendem Link das ZUMPad auf und markieren Sie diese Begriffe im Text. Nutzen Sie dann die Kommentarfunktion, um die Bedeutung des Ausdrucks aufzuschreiben.

<https://zumpad.zum.de/p/r.a4e7222d7ae1bbae90c4b01380e54249>

1. wie beispielsweise das **„Digitale Wörterbuch der Deutschen Sprache“** [**https://www.dwds.de**](https://www.dwds.de) [↑](#footnote-ref-1)